

OSTEOPATHIE  
WIRKT FÜR SIE.  
WIRKEN SIE FÜR  
OSTEOPATHIE.

Warum die DEUTSCHE OSTEOPATHIE-  
STIFTUNG wichtig für Patientinnen und  
Patienten ist und wie Sie unsere Arbeit  
unterstützen können.



DEUTSCHE OSTEOPATHIE-STIFTUNG



## Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie diese Broschüre in der Osteopathiepraxis Ihres Vertrauens in die Hand bekommen haben, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass Sie einer von fast 15 Millionen Menschen sind, die bis heute eine osteopathische Behandlung in Deutschland in Anspruch genommen haben.

Osteopathie ist längst in der Mitte der Gesellschaft angekommen, weil viele Patienten auf ihre Wirkung vertrauen und sie deshalb dankbar angenommen wird. Mittlerweile praktizieren in Deutschland über 10.000 Osteopathinnen und Osteopathen auf international anerkanntem Ausbildungs-Niveau, fast 100 gesetzliche Krankenkassen bezuschussen osteopathische Behandlungen.

# Warum braucht es also noch eine Stiftung zum Thema Osteopathie?

Obwohl Osteopathie schon ein wichtiger Baustein der Gesundheitsversorgung ist und viele Millionen Bundesbürgerinnen und -bürger gute Erfahrungen mit Osteopathie gemacht haben, stehen für Osteopathie bis heute keine öffentlichen Fördergelder oder wie bei anderen Medizinformen bspw. Forschungsmittel von

Pharmakonzernen zur Verfügung. Unabhängige osteopathische Forschung ist deshalb in besonderem Maße auf Spenden und ehrenamtliche Unterstützung angewiesen.

Hier setzt die Deutsche Osteopathie-Stiftung an. Mit unserer Arbeit, den ermöglichten Forschungsprojekten und

daraus gewonnenen Erkenntnissen machen wir die hohe Qualität osteopathischer Behandlungen noch besser.

Indem wir einerseits wissenschaftliche Forschung fördern und andererseits

Forschende und Behandelnde vernetzen, bilden wir einen Wissenspool, in dem immer der aktuelle Status Quo der osteopathischen Forschung transparent für alle Akteure zur Verfügung steht.



Getreu unseres Mottos  
**„Wir schaffen Fakten  
– Gemeinsam, für alle“**  
verstehen wir uns als  
Plattform für einen in-  
terdisziplinären, wissen-

schaftlichen Diskurs und  
sind Netzwerker zwischen  
konventioneller und  
integrativer Medizin.



## Eine junge Wissenschaft

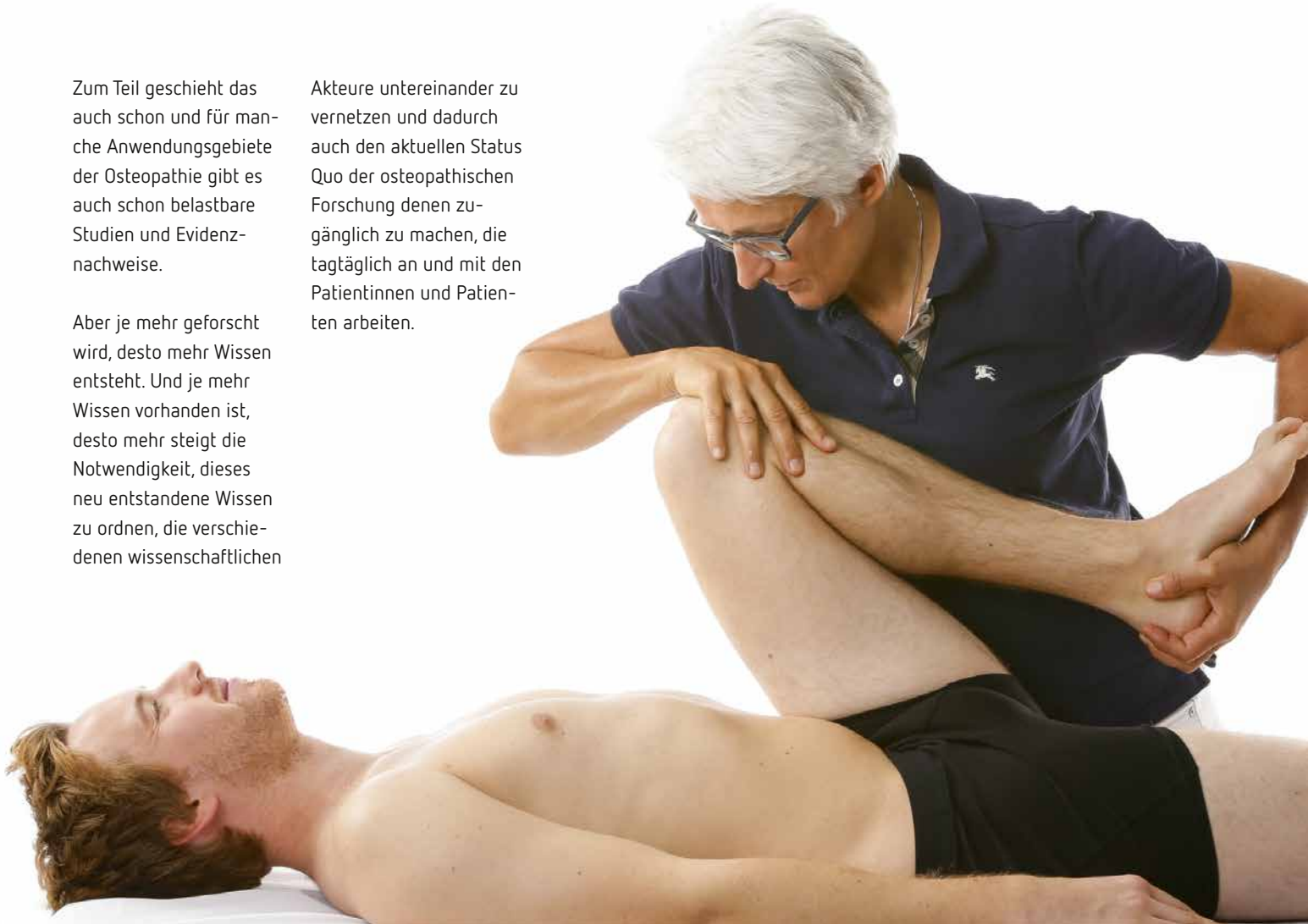
Zwar ist die Osteopathie schon über 140 Jahre alt, was im Vergleich mit anderen Medizin-disziplinen natürlich noch jung ist. Während die Osteopathie mittlerweile bei Patientinnen und Patienten längst etabliert ist, eröffnet sich für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler immer noch ein weites Betätigungs-feld.

Die Basis qualifizierter osteopathischer Behandlungen, die viele Patienten so schätzen, besteht aus der gekonnten Anwendung bereits vorhandenen Wissens und dem stetigen Forschen nach neuem Wissen. Und es gibt in der Tat noch sehr viel zu erforschen und zu entdecken.

Zum Teil geschieht das auch schon und für manche Anwendungsgebiete der Osteopathie gibt es auch schon belastbare Studien und Evidenznachweise.

Aber je mehr geforscht wird, desto mehr Wissen entsteht. Und je mehr Wissen vorhanden ist, desto mehr steigt die Notwendigkeit, dieses neu entstandene Wissen zu ordnen, die verschiedenen wissenschaftlichen

Akteure untereinander zu vernetzen und dadurch auch den aktuellen Status Quo der osteopathischen Forschung denen zugänglich zu machen, die tagtäglich an und mit den Patientinnen und Patienten arbeiten.





## Genau an diesem Punkt wirken wir als neue DEUTSCHE OSTEOPATHIE-STIFTUNG:

- Wir fördern und ermöglichen das Wachstum eines Fakten-Pools des osteopathischen Wissens
- Wir ermöglichen zu forschen und fördern Forschungsprojekte und Studien und leisten so die finanzielle und logistische Unterstützung, die die wissenschaftliche Arbeit braucht
- Wir bringen die tägliche Praxis und die Forschung zusammen. Jede Osteopathin und jeder Osteopath kann sich bei uns informieren, Wissen teilen und weiter vertiefen
- Wir vernetzen die verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen und Communities mit denen von anderen Medizinern
- Wir professionalisieren die Osteopathie in Deutschland
- Wir leisten unseren Beitrag zur Optimierung Ihrer Behandlung

# Unsere Bitte an Sie

Helfen Sie uns auf unserem Weg, Ihre Osteopathie besser zu machen und unterstützen Sie uns. Wir informieren Sie auf unserer Homepage gerne über Ihre Möglichkeiten, die Osteopathie in Deutschland immer weiter zu professionalisieren und ihre Evolution etwas zu beschleunigen.

Dort finden sie auch aktuelle Projekte und Berichte.

Wir danken im Voraus und freuen uns auf ihren Besuch auf [www.d-os.de](http://www.d-os.de)



# Der Vorstand

der DEUTSCHEN OSTEOPATHIE-STIFTUNG:



Prof. Marina Fuhrmann



Prof. Dr. Holger Cramer



Heike Henkel

## SEPA-Überweisung / Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in  
Deutschland und  
in andere EU- / EWR-  
Staaten in Euro.

Regünstiger / Zahlungsempfänger Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)  
**Deutsche Osteopathie-Stiftung**

IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)

**DE43 5104 0038 0717 4402 00**

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

Betrags: Euro, Cent

Kunden-Kefernummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zellen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zellen à 35 Stellen)

Kontoinhaber / Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum

Unterschrift



[www.d-os.de](http://www.d-os.de)



DEUTSCHE OSTEOPATHIE-STIFTUNG